

2092/J XXI.GP
Eingelangt am:07.03.2001

ANFRAGE

der Abgeordneten Brix
und Genossen
an die Bundesministerin für auswärtige Angelegenheiten
betreffend Reisekosten für den Besuch im Iran und andere Reisekosten

Zeitungsmeldungen war zu entnehmen, dass die Frau Bundesministerin für auswärtige Angelegenheiten kürzlich einen Besuch im Iran absolviert und dabei eine Sondermaschine benutzt hat, die deutlich größer und teurer war als für die Delegationsmitglieder erforderlich. In Zeiten wo die Bundesregierung den beiden gesetzgebenden Körperschaften ein Sparprogramm aufzwingt, ist es notwendig zu überprüfen, ob auch die Regierungsmitglieder selbst ihre Aufgaben unter Anwendung des Grundsatzes größtmöglicher Sparsamkeit erfüllen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für auswärtige Angelegenheiten nachstehende

Anfrage:

1. Wie war die offizielle Delegation zusammengesetzt, von der Sie auf Ihrer Reise in den Iran begleitet wurden?
2. Ist es richtig, dass für diese Reise eine Sondermaschine angemietet bzw. verwendet wurde, obwohl es auf dieser Strecke auch Direktverbindungen der Austrian Airlines gibt?
3. Wenn ja, um welchen Flugzeugtyp hat es sich gehandelt und wieviele Sitzplätze standen in diesem Flugzeug zur Verfügung?
4. Warum wurde keine kleinere, der tatsächlichen Delegationsgröße angepaßte Maschine verwendet?
5. Haben noch andere Personen die Sondermaschine benutzt, die nicht der offiziellen Delegation angehört haben?

6. Wenn Ja,
 - a) welche Personen?
 - b) haben diese Personen einen entsprechenden Anteil für die Reisekosten bezahlt und wenn Ja, wieviel?
 - c) Falls diese Personen keinen Anteil an den Reisekosten bezahlt haben: Aus welchen Gründen wurden Steuermittel verwendet um für Personen, die nicht der offiziellen Delegation angehört haben, die Reise in den Iran zu finanzieren?
7. Für welche Auslandsreisen im Jahre 2000 hat die Frau Bundesministerin für auswärtige Angelegenheiten eine Sondermaschine benutzt?
8. Wie lautete jeweils die Zusammensetzung der offiziellen Delegation bei diesen einzelnen Auslandsreisen, für die eine Sondermaschine benutzt wurde?
9. Welche Personen haben Sie zusätzlich auf diesen Auslandsreisen begleitet?
10. Wie hoch waren die Kosten für diese einzelnen Flugreisen (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Reisen)?
11. In welchen Fällen ist die Frau Bundesministerin bei den vorstehend genannten Reisen von Personen begleitet worden, die nicht der Delegation angehört haben?
12. Wurden der Republik Österreich die Kosten für Personen, die nicht der Delegation angehört haben, refundiert, wenn Ja wie hoch waren die refundierten Beträge, wenn Nein, warum haben Sie Steuergelder in dieser Weise verwendet?
13. Wie hoch war der Gesamtaufwand für Flugzeuge, die als Sonderflugzeuge vom Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten für Reisen der Frau Bundesministerin im Jahr 2000 angemietet wurden?